

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
März 2023



**Sperrfrist:
31.03.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Emden – Leer
Berichtsmonat:	März 2023
Erstellungsdatum:	28.03.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.04.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

März 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Emden	19
Geschäftsstellenbezirk Aurich	22
Geschäftsstellenbezirk Norden	25
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	28
Geschäftsstellenbezirk Leer	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	25.206	26.077	25.793	-871	-3,3	1.825	7,8	7,4	5,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	16.154	17.216	17.134	-1.062	-6,2	1.393	9,4	9,6	8,1	
52,9% Männer	8.547	9.096	9.008	-549	-6,0	317	3,9	4,7	2,7	
47,1% Frauen	7.607	8.120	8.126	-513	-6,3	1.076	16,5	15,8	14,9	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.490	1.585	1.501	-95	-6,0	152	11,4	12,1	11,6	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	256	276	286	-20	-7,2	57	28,6	24,9	26,5	
35,1% 50 Jahre und älter	5.667	6.017	5.981	-350	-5,8	394	7,5	7,4	4,7	
23,8% dar. 55 Jahre und älter	3.846	4.040	4.007	-194	-4,8	315	8,9	8,3	5,9	
34,8% Langzeitarbeitslose	5.629	5.707	5.639	-78	-1,4	-511	-8,3	-8,9	-10,5	
6,3% Schwerbehinderte Menschen	1.025	1.071	1.076	-46	-4,3	-24	-2,3	-0,4	1,3	
27,9% Ausländer	4.510	4.813	4.858	-303	-6,3	1.710	61,1	58,9	60,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.674	3.317	3.589	-643	-19,4	434	19,4	14,1	5,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	975	1.258	2.019	-283	-22,5	130	15,4	11,2	-3,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	628	872	626	-244	-28,0	90	16,7	-2,4	15,7	
seit Jahresbeginn	9.580	6.906	3.589	x	x	1.041	12,2	9,6	5,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.736	3.228	2.116	508	15,7	551	17,3	5,4	2,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.702	993	722	709	71,4	178	11,7	-9,5	-7,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	823	946	382	-123	-13,0	204	33,0	15,2	0,3	
seit Jahresbeginn	9.080	5.344	2.116	x	x	775	9,3	4,4	2,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,9	6,9	x	x	x	5,9	6,3	6,3	
dar. Männer	6,5	6,9	6,8	x	x	x	6,2	6,5	6,6	
Frauen	6,5	6,9	7,0	x	x	x	5,6	6,0	6,1	
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,4	5,1	x	x	x	4,5	4,7	4,5	
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,3	3,4	x	x	x	2,3	2,6	2,6	
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,7	6,6	x	x	x	5,9	6,3	6,4	
55 bis unter 65 Jahre	6,8	7,2	7,1	x	x	x	6,5	6,9	7,0	
Ausländer	27,6	29,4	29,7	x	x	x	17,9	19,4	19,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,4	7,4	x	x	x	6,4	6,8	6,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.625	19.717	19.556	-1.092	-5,5	1.459	8,5	9,5	8,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.026	22.009	21.745	-983	-4,5	2.054	10,8	11,2	9,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.178	22.160	21.889	-982	-4,4	2.040	10,7	11,1	9,6	
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,8	8,7	x	x	x	7,5	7,9	7,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.715	6.601	6.540	-886	-13,4	324	6,0	5,6	3,2	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.226	21.969	21.950	257	1,2	2.018	10,0	8,0	8,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.671	8.605	8.643	66	0,8	1.027	13,4	11,9	11,9	
Bedarfsgemeinschaften	16.343	16.197	16.164	146	0,9	1.272	8,4	6,1	6,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	684	767	500	-83	-10,8	-157	-18,7	-21,6	-19,5	
Zugang seit Jahresbeginn	1.951	1.267	500	x	x	-489	-20,0	-20,8	-19,5	
Bestand	2.798	2.645	2.617	153	5,8	-607	-17,8	-17,9	-12,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.584	10.361	10.237	-777	-7,5	219	2,3	1,7	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.145	7.028	6.982	-883	-12,6	171	2,9	4,0	0,5
55,7% Männer	3.424	3.900	3.821	-476	-12,2	10	0,3	2,4	-2,6
44,3% Frauen	2.721	3.128	3.161	-407	-13,0	161	6,3	6,0	4,6
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	701	785	699	-84	-10,7	12	1,7	6,1	2,8
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	75	94	73	-19	-20,2	5	7,1	13,3	-11,0
46,7% 50 Jahre und älter	2.868	3.183	3.195	-315	-9,9	135	4,9	4,2	1,1
35,7% dar. 55 Jahre und älter	2.193	2.366	2.383	-173	-7,3	92	4,4	3,3	1,3
10,5% Langzeitarbeitslose	643	643	649	-	-	-164	-20,3	-23,2	-25,2
7,7% Schwerbehinderte Menschen	472	519	525	-47	-9,1	-39	-7,6	-0,2	-
16,9% Ausländer	1.040	1.319	1.289	-279	-21,2	166	19,0	23,3	14,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.471	1.847	2.356	-376	-20,4	230	18,5	9,3	1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	839	1.066	1.866	-227	-21,3	152	22,1	17,0	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	322	462	215	-140	-30,3	19	6,3	-10,8	-3,6
seit Jahresbeginn	5.674	4.203	2.356	x	x	426	8,1	4,9	1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.315	1.754	1.214	561	32,0	331	16,7	-4,1	0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.495	839	588	656	78,2	182	13,9	-7,1	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	308	366	169	-58	-15,8	30	10,8	-11,6	-11,5
seit Jahresbeginn	5.283	2.968	1.214	x	x	263	5,2	-2,2	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,7	2,8
dar. Männer	2,6	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,9	2,9
Frauen	2,3	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,7	2,4	x	x	x	2,3	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	0,9	x	x	x	0,8	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,5	3,5	x	x	x	3,0	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,1	4,2	x	x	x	3,8	4,2	4,3
Ausländer	6,4	8,1	7,9	x	x	x	5,6	6,8	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,9	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.266	7.157	7.104	-891	-12,4	159	2,6	3,9	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.049	7.913	7.825	-864	-10,9	139	2,0	2,6	-0,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.200	8.061	7.968	-861	-10,7	124	1,8	2,5	-0,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	3,2	3,2	x	x	x	2,8	3,1	3,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.715	6.601	6.540	-886	-13,4	324	6,0	5,6	3,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	15.622	15.716	15.556	-94	-0,6	1.606	11,5	11,5	10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.009	10.188	10.152	-179	-1,8	1.222	13,9	13,9	14,1
51,2% Männer	5.123	5.196	5.187	-73	-1,4	307	6,4	6,5	7,0
48,8% Frauen	4.886	4.992	4.965	-106	-2,1	915	23,0	22,9	22,6
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	789	800	802	-11	-1,4	140	21,6	18,7	20,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	181	182	213	-1	-0,5	52	40,3	31,9	47,9
28,0% 50 Jahre und älter	2.799	2.834	2.786	-35	-1,2	259	10,2	11,2	9,3
16,5% dar. 55 Jahre und älter	1.653	1.674	1.624	-21	-1,3	223	15,6	16,3	13,6
49,8% Langzeitarbeitslose	4.986	5.064	4.990	-78	-1,5	-347	-6,5	-6,7	-8,2
5,5% Schwerbehinderte Menschen	553	552	551	1	0,2	15	2,8	-0,5	2,6
34,7% Ausländer	3.470	3.494	3.569	-24	-0,7	1.544	80,2	78,4	87,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.203	1.470	1.233	-267	-18,2	204	20,4	20,7	14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	136	192	153	-56	-29,2	-22	-13,9	-12,7	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	410	411	-104	-25,4	71	30,2	9,3	29,2
seit Jahresbeginn	3.906	2.703	1.233	x	x	615	18,7	17,9	14,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.421	1.474	902	-53	-3,6	220	18,3	19,5	6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	207	154	134	53	34,4	-4	-1,9	-20,6	-7,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	515	580	213	-65	-11,2	174	51,0	42,5	12,1
seit Jahresbeginn	3.797	2.376	902	x	x	512	15,6	14,0	6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,5	3,6	3,6
dar. Männer	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Frauen	4,2	4,3	4,2	x	x	x	3,4	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,5	x	x	x	1,5	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Ausländer	21,2	21,4	21,8	x	x	x	12,3	12,5	12,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,4	x	x	x	3,8	3,9	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.359	12.560	12.452	-201	-1,6	1.300	11,8	13,1	12,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.977	14.097	13.919	-120	-0,9	1.915	15,9	16,6	16,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.978	14.099	13.921	-121	-0,9	1.916	15,9	16,7	16,2
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,6	5,5	x	x	x	4,8	4,8	4,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.226	21.969	21.950	257	1,2	2.018	10,0	8,0	8,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.671	8.605	8.643	66	0,8	1.027	13,4	11,9	11,9
Bedarfsgemeinschaften	16.343	16.197	16.164	146	0,9	1.272	8,4	6,1	6,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

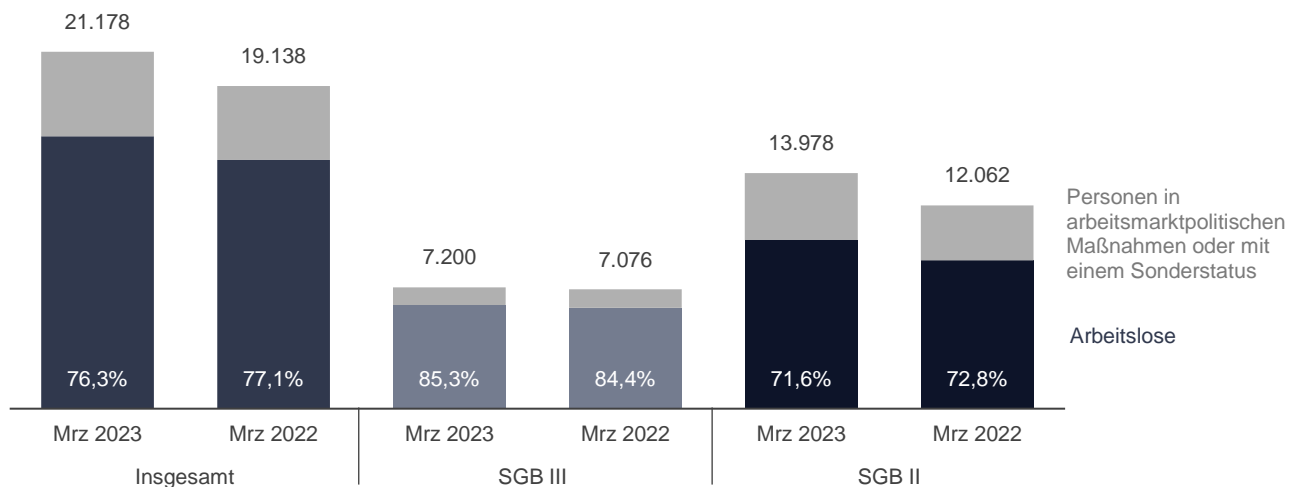
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer

März 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.154	17.216	-1.062	-6,2	1.393	9,4	9,6	8,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.471	2.501	-30	-1,2	66	2,7	8,8	8,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.214	1.208	6	0,5	67	5,8	16,2	11,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.257	1.293	-36	-2,8	-1	-0,1	2,8	6,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.625	19.717	-1.092	-5,5	1.459	8,5	9,5	8,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.401	2.292	109	4,8	595	32,9	27,4	25,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	796	778	18	2,3	-11	-1,4	-2,4	-9,3
Arbeitsgelegenheiten	91	98	-7	-7,1	-29	-24,2	-11,7	-6,5
Fremdförderung	1.019	913	106	11,6	654	179,2	157,2	157,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	249	248	1	0,4	-45	-15,3	-16,8	-17,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	247	255	-8	-3,1	27	12,3	7,1	17,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.026	22.009	-983	-4,5	2.054	10,8	11,2	9,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	152	151	1	0,7	-14	-8,4	-1,9	-7,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.178	22.160	-982	-4,4	2.040	10,7	11,1	9,6
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,8	x	x	x	7,5	7,9	7,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,3	77,7	x	x	x	77,1	78,7	79,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

März 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2022		Feb 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.145	7.028	-883	-12,6	171	2,9	4,0	0,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	121	129	-8	-6,2	-12	-9,0	-	27,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	121	129	-8	-6,2	-12	-9,0	-	27,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.266	7.157	-891	-12,4	159	2,6	3,9	0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	783	756	27	3,6	-20	-2,5	-8,1	-9,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	578	570	8	1,4	-46	-7,4	-8,7	-13,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	59	44	15	34,1	1	1,7	-12,0	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	146	142	4	2,8	25	20,7	-4,7	11,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.049	7.913	-864	-10,9	139	2,0	2,6	-0,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	151	149	2	1,3	-15	-9,0	-3,2	-8,4
Gründungszuschuss	151	149	2	1,3	-15	-9,0	-3,2	-8,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.200	8.061	-861	-10,7	124	1,8	2,5	-0,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	3,2	x	x	x	2,8	3,1	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,3	87,2	x	x	x	84,4	85,9	86,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.009	10.188	-179	-1,8	1.222	13,9	13,9	14,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.350	2.372	-22	-0,9	78	3,4	9,4	8,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.093	1.079	14	1,3	79	7,8	18,4	9,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.257	1.293	-36	-2,8	-1	-0,1	2,8	6,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.359	12.560	-201	-1,6	1.300	11,8	13,1	12,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.618	1.537	81	5,3	615	61,3	57,5	53,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	217	208	9	4,3	34	18,6	20,2	6,7
Arbeitsgelegenheiten	91	98	-7	-7,1	-29	-24,2	-11,7	-6,5
Fremdförderung	960	869	91	10,5	653	212,7	184,9	188,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	249	248	1	0,4	-45	-15,3	-16,8	-17,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	101	113	-12	-10,6	2	2,0	27,0	25,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.977	14.097	-120	-0,9	1.915	15,9	16,6	16,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.978	14.099	-121	-0,9	1.916	15,9	16,7	16,2
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,6	x	x	x	4,8	4,8	4,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,6	72,3	x	x	x	72,8	74,0	74,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

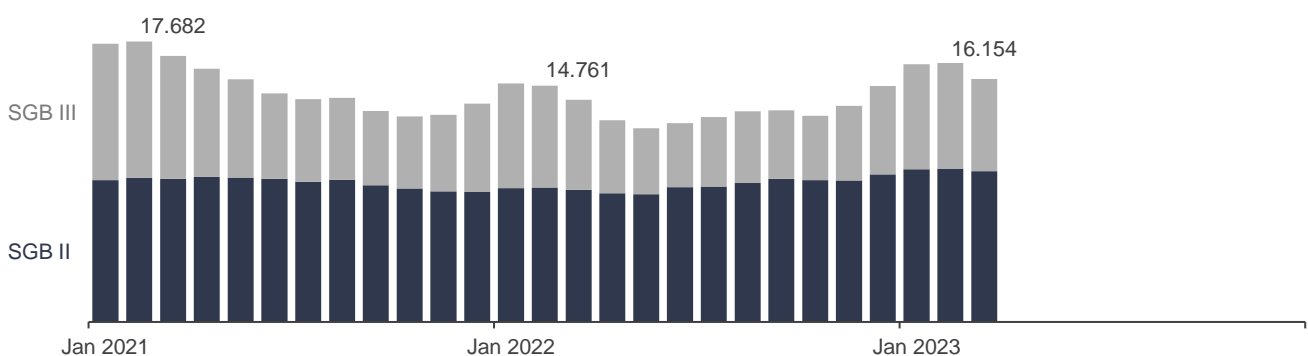
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 1.062 auf 16.154 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.393 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.145, das sind 883 weniger als im Vormonat und 171 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.009 Arbeitslose, das ist ein Minus von 179 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2022 waren es 1.222 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.154	-1.062	-6,2	1.393	9,4	6,5	6,9	5,9
Männer	8.547	-549	-6,0	317	3,9	6,5	6,9	6,2
Frauen	7.607	-513	-6,3	1.076	16,5	6,5	6,9	5,6
15 bis unter 25 Jahre	1.490	-95	-6,0	152	11,4	5,1	5,4	4,5
15 bis unter 20 Jahre	256	-20	-7,2	57	28,6	3,1	3,3	2,3
50 Jahre und älter	5.667	-350	-5,8	394	7,5	6,3	6,7	5,9
55 Jahre und älter	3.846	-194	-4,8	315	8,9	6,8	7,2	6,5
Deutsche	11.641	-761	-6,1	-319	-2,7	5,0	5,3	5,1
Ausländer	4.510	-303	-6,3	1.710	61,1	27,6	29,4	17,9
Rechtskreis SGB III	6.145	-883	-12,6	171	2,9	2,5	2,8	2,4
Männer	3.424	-476	-12,2	10	0,3	2,6	3,0	2,6
Frauen	2.721	-407	-13,0	161	6,3	2,3	2,7	2,2
15 bis unter 25 Jahre	701	-84	-10,7	12	1,7	2,4	2,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	75	-19	-20,2	5	7,1	0,9	1,1	0,8
50 Jahre und älter	2.868	-315	-9,9	135	4,9	3,1	3,5	3,0
55 Jahre und älter	2.193	-173	-7,3	92	4,4	3,8	4,1	3,8
Deutsche	5.105	-604	-10,6	5	0,1	2,2	2,5	2,2
Ausländer	1.040	-279	-21,2	166	19,0	6,4	8,1	5,6
Rechtskreis SGB II	10.009	-179	-1,8	1.222	13,9	4,0	4,1	3,5
Männer	5.123	-73	-1,4	307	6,4	3,9	3,9	3,6
Frauen	4.886	-106	-2,1	915	23,0	4,2	4,3	3,4
15 bis unter 25 Jahre	789	-11	-1,4	140	21,6	2,7	2,7	2,2
15 bis unter 20 Jahre	181	-1	-0,5	52	40,3	2,2	2,2	1,5
50 Jahre und älter	2.799	-35	-1,2	259	10,2	3,1	3,2	2,9
55 Jahre und älter	1.653	-21	-1,3	223	15,6	3,0	3,0	2,7
Deutsche	6.536	-157	-2,3	-324	-4,7	2,8	2,9	2,9
Ausländer	3.470	-24	-0,7	1.544	80,2	21,2	21,4	12,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

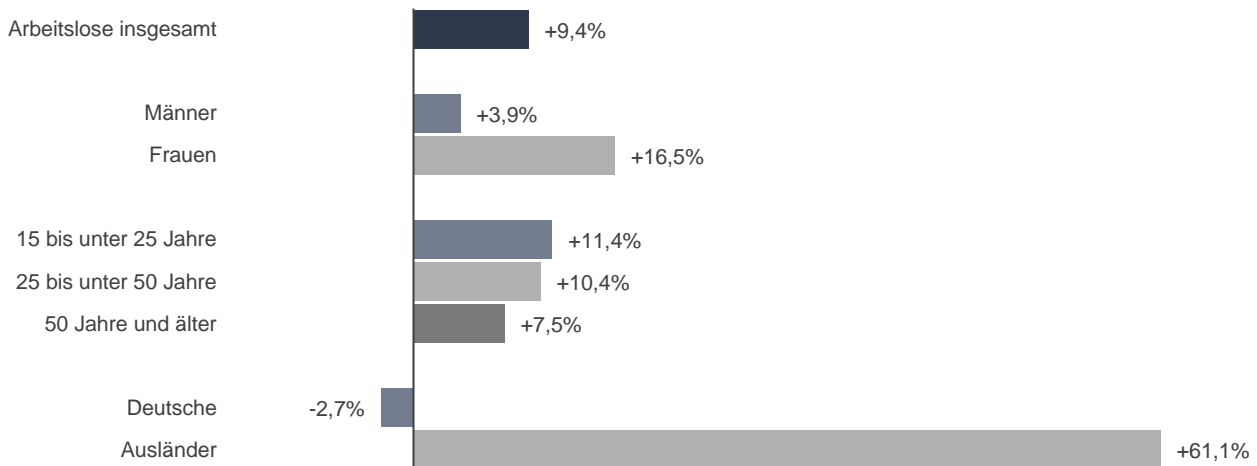
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

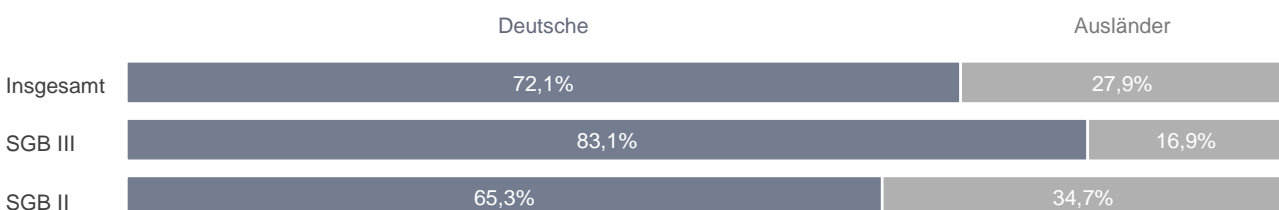
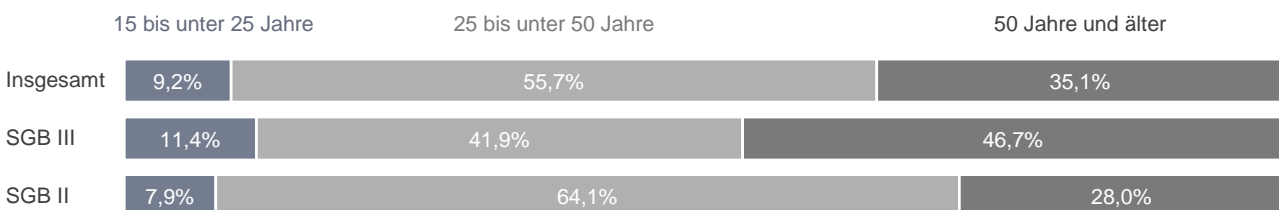
Agentur für Arbeit Emden – Leer
März 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von –3% bei Deutschen bis +61% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



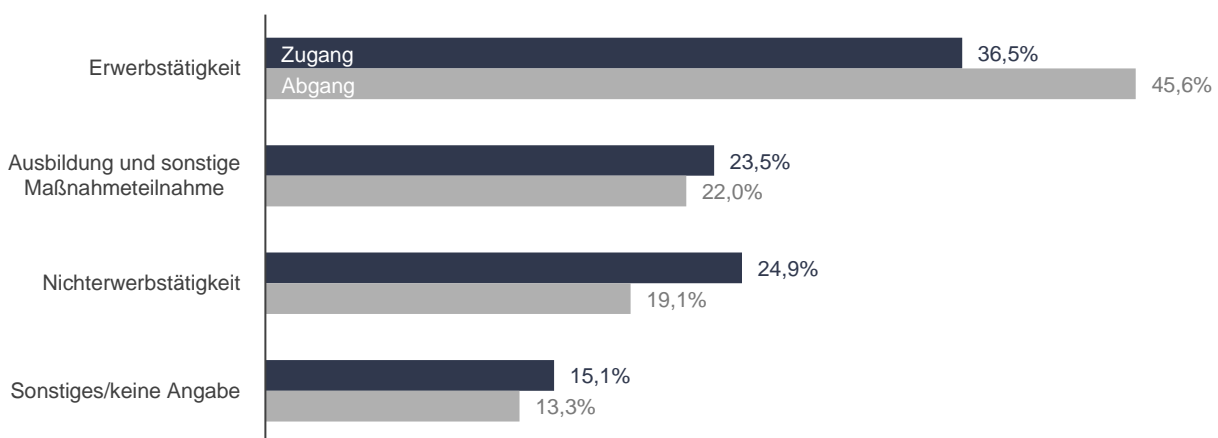
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
März 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.674 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 434 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.736 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 551 mehr als im März 2022. Seit Jahresbeginn gab es 9.580 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.041 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.080 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 775 Abmeldungen.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.674	-643	-19,4	434	19,4	9.580	1.041	12,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	975	-283	-22,5	130	15,4	4.252	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	929	-287	-23,6	113	13,8	4.129	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	-2	-10,0	7	63,6	53	x	x
Selbständigkeit	21	-	-	13	162,5	56	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	628	-244	-28,0	90	16,7	2.126	x	x
Nichterwerbstätigkeit	667	-42	-5,9	108	19,3	2.001	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	443	-12	-2,6	79	21,7	1.272	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	164	-20	-10,9	29	21,5	500	x	x
Sonstiges/keine Angabe	404	-74	-15,5	106	35,6	1.201	366	43,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.736	508	15,7	551	17,3	9.080	775	9,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.702	709	71,4	178	11,7	3.417	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.653	697	72,9	186	12,7	3.283	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-4	-50,0	-12	-75,0	16	x	x
Selbständigkeit	40	12	42,9	4	11,1	107	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	823	-123	-13,0	204	33,0	2.151	x	x
Nichterwerbstätigkeit	714	-68	-8,7	28	4,1	2.095	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	402	-26	-6,1	6	1,5	1.111	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	247	-41	-14,2	60	32,1	770	x	x
Sonstiges/keine Angabe	497	-10	-2,0	141	39,6	1.417	388	37,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

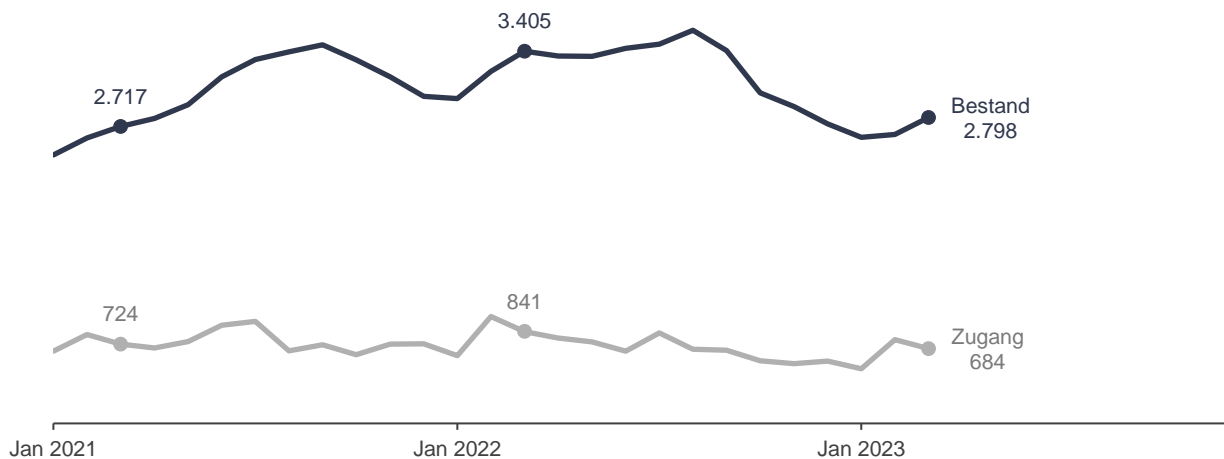
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Emden – Leer
März 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im März 2.798 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 153 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 607 Stellen weniger (–18 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 684 neue Arbeitsstellen, das waren 157 oder 19 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.951 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 489 oder 20%. Zudem wurden im März 527 Arbeitsstellen abgemeldet, 139 oder 21 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.896 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 129 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	684	-83	-10,8	-157	-18,7	1.951	-489	-20,0
dar. sofort zu besetzen	506	-31	-5,8	-92	-15,4	1.364	-199	-12,7
sozialversicherungspflichtig	668	-81	-10,8	-139	-17,2	1.900	-458	-19,4
dar. sofort zu besetzen	494	-30	-5,7	-75	-13,2	1.332	-173	-11,5
Bestand	2.798	153	5,8	-607	-17,8	2.687	-513	-16,0
dar. sofort zu besetzen	2.634	215	8,9	-551	-17,3	2.485	-444	-15,2
sozialversicherungspflichtig	2.727	144	5,6	-587	-17,7	2.618	-504	-16,2
dar. sofort zu besetzen	2.570	203	8,6	-538	-17,3	2.424	-439	-15,3
Abgang	527	-228	-30,2	-139	-20,9	1.896	-129	-6,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	520	-205	-28,3	-130	-20,0	1.796	-178	-9,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

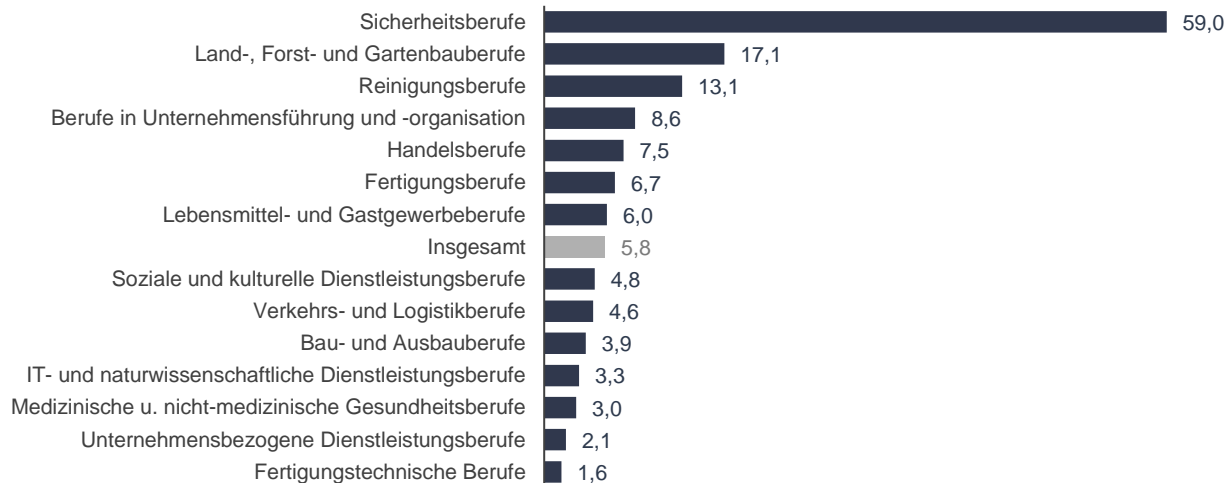
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

März 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.154	100	-1.062	-6,2	1.393	9,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.025	6,3	-132	-11,4	55	5,7
Fertigungsberufe	1.088	6,7	-44	-3,9	6	0,6
Fertigungstechnische Berufe	710	4,4	-11	-1,5	-93	-11,6
Bau- und Ausbauberufe	1.160	7,2	-64	-5,2	-1	-0,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.215	13,7	-452	-16,9	328	17,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	793	4,9	-9	-1,1	151	23,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.172	7,3	-31	-2,6	197	20,2
Handelsberufe	1.724	10,7	-150	-8,0	55	3,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	975	6,0	-42	-4,1	93	10,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	257	1,6	-24	-8,5	27	11,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	146	0,9	-9	-5,8	8	5,8
Sicherheitsberufe	1.062	6,6	16	1,5	-57	-5,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.533	9,5	-52	-3,3	61	4,1
Reinigungsberufe	1.425	8,8	-77	-5,1	120	9,2
Keine Angabe	869	5,4	19	2,2	443	104,0
Gemeldete Arbeitsstellen	2.798	100	153	5,8	-607	-17,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	60	2,1	7	13,2	-11	-15,5
Fertigungsberufe	162	5,8	4	2,5	-128	-44,1
Fertigungstechnische Berufe	436	15,6	30	7,4	-48	-9,9
Bau- und Ausbauberufe	294	10,5	14	5,0	-33	-10,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	372	13,3	62	20,0	-167	-31,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	262	9,4	-12	-4,4	-103	-28,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	245	8,8	3	1,2	-12	-4,7
Handelsberufe	229	8,2	13	6,0	-53	-18,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	113	4,0	15	15,3	-10	-8,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	124	4,4	2	1,6	12	10,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	44	1,6	-4	-8,3	-3	-6,4
Sicherheitsberufe	18	0,6	-1	-5,3	-16	-47,1
Verkehrs- und Logistikberufe	330	11,8	10	3,1	-4	-1,2
Reinigungsberufe	109	3,9	10	10,1	-31	-22,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

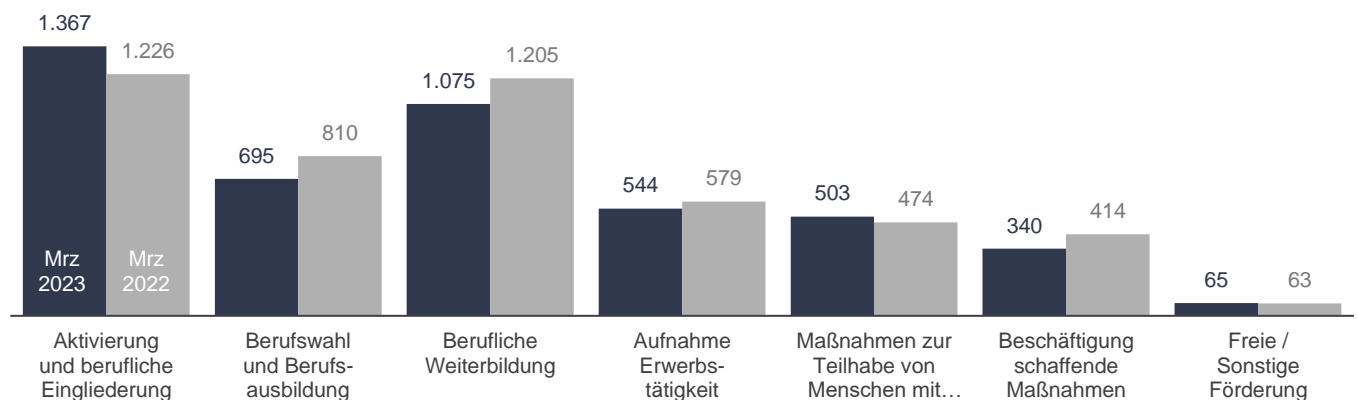
Agentur für Arbeit Emden – Leer

März 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	741	-236	-24,2	-30	-3,9	2.247	-26	-1,1
Berufswahl und Berufsausbildung	34	-45	-57,0	-21	-38,2	155	-2	-1,3
Berufliche Weiterbildung	120	-118	-49,6	-35	-22,6	459	-31	-6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	111	8	7,8	8	7,8	306	29	10,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	-11	-35,5	-12	-37,5	63	-24	-27,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	30	-13	-30,2	-17	-36,2	81	-33	-28,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	66	14	26,9	-13	-16,5	216	-29	-11,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.367	12	0,9	141	11,5	1.321	194	17,2
Berufswahl und Berufsausbildung	695	-	-	-115	-14,2	706	-124	-15,0
Berufliche Weiterbildung	1.075	-15	-1,4	-130	-10,8	1.086	-108	-9,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	544	-11	-2,0	-35	-6,0	551	-27	-4,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	503	-1	-0,2	29	6,1	508	28	5,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	340	-6	-1,7	-74	-17,9	346	-65	-15,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	65	-7	-9,7	2	3,2	69	14	26,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	580	-113	-16,3	116	25,0	1.747	46	2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	33	-78	-70,3	-19	-36,5	180	-27	-13,0
Berufliche Weiterbildung	151	-77	-33,8	14	10,2	485	31	6,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	121	19	18,6	28	30,1	335	35	11,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-15	-46,9	1	6,3	65	-5	-7,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	37	-6	-14,0	3	8,8	98	3	3,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	4	57,1	6	120,0	97	-3	-3,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

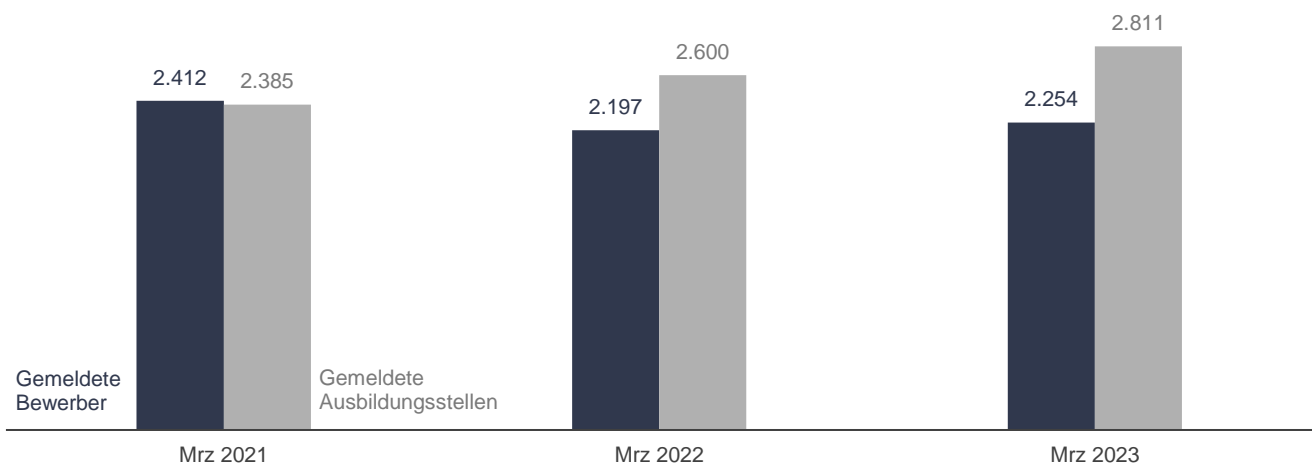
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Emden – Leer
März 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer 2.254 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 57 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es 2.811 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 211 (+8%). Ende März waren 1.507 Bewerber noch unversorgt und 1.823 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+78 oder +5%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-81 oder -4%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.254	57	2,6	2.197	2.412
versorgte Bewerber	747	-21	-2,7	768	833
einmündende Bewerber	298	-5	-1,7	303	308
andere ehemalige Bewerber	288	-24	-7,7	312	343
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	161	8	5,2	153	182
unversorgte Bewerber	1.507	78	5,5	1.429	1.579
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.811	211	8,1	2.600	2.385
betriebliche Ausbildungsstellen	2.796	200	7,7	2.596	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	15	11	x	4	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.823	-81	-4,3	1.904	1.569
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,25	x	x	1,18	0,99
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,21	x	x	1,33	0,99

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer (Arbeitsort)

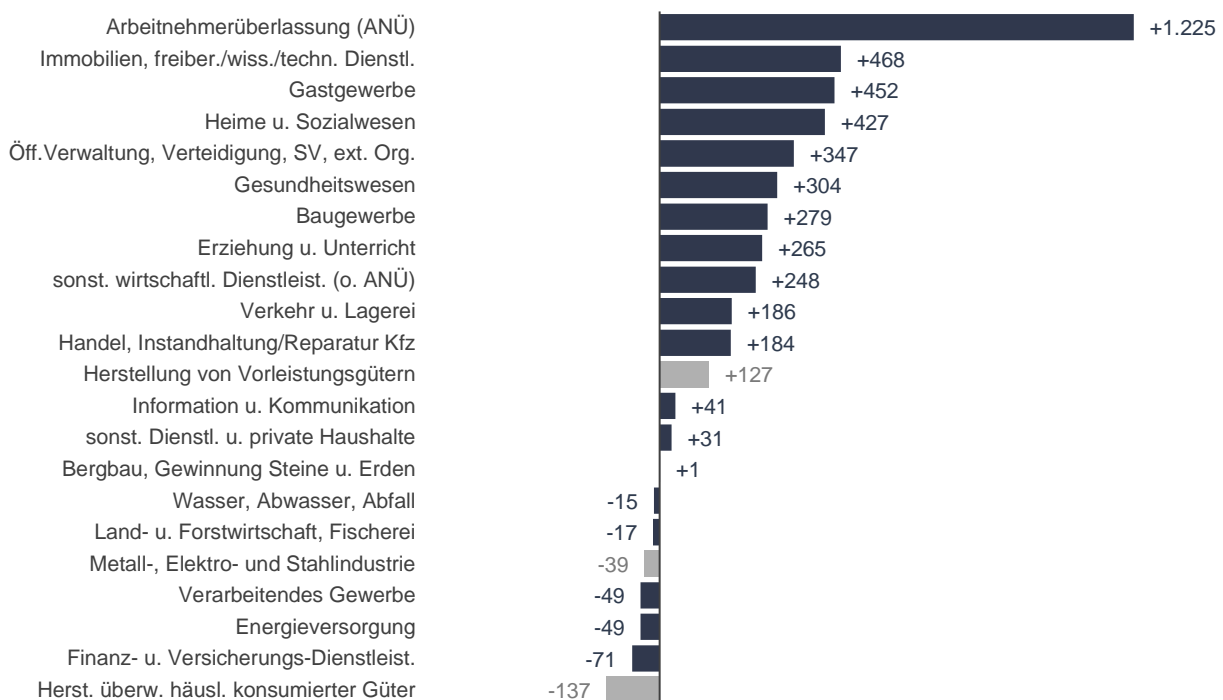
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 166.827. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.257 oder 2,6%, nach +3.927 oder +2,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+1.225 oder +36,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-137 oder -3,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	166.827	163.173	160.802	159.452	162.570	4.257	2,6
53,8% Männer	89.692	87.692	86.380	85.704	87.560	2.132	2,4
46,2% Frauen	77.135	75.481	74.422	73.748	75.010	2.125	2,8
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	20.999	18.909	19.274	19.817	20.897	102	0,5
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	108.591	107.486	105.773	104.525	106.472	2.119	2,0
21,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	35.645	35.246	34.336	33.724	33.801	1.844	5,5
70,0% Vollzeit	116.853	113.904	112.433	111.570	114.367	2.486	2,2
30,0% Teilzeit	49.974	49.269	48.369	47.882	48.203	1.771	3,7
91,9% Deutsche	153.279	150.252	148.974	148.702	150.742	2.537	1,7
8,1% Ausländer	13.548	12.920	11.827	10.748	11.825	1.723	14,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

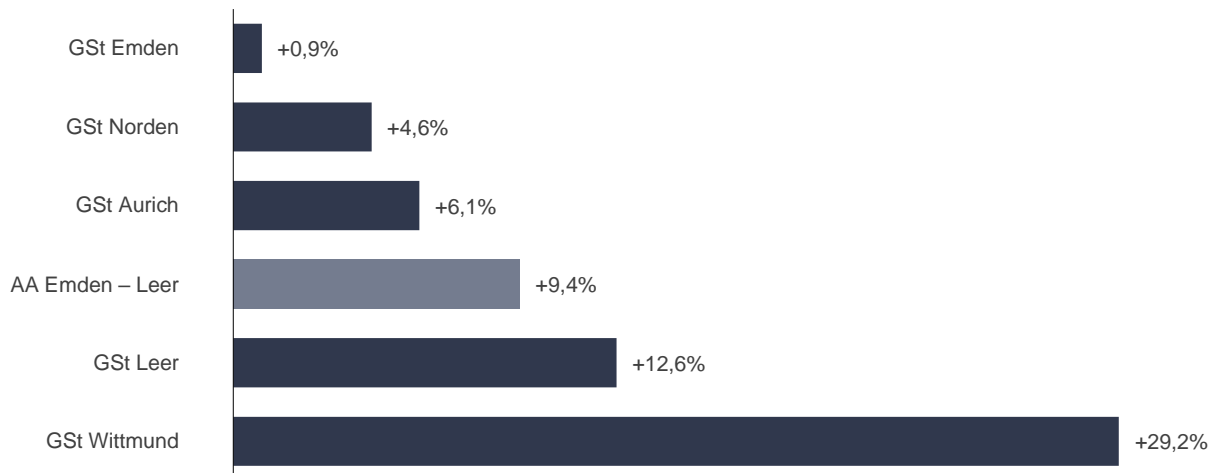
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Emden – Leer
März 2023

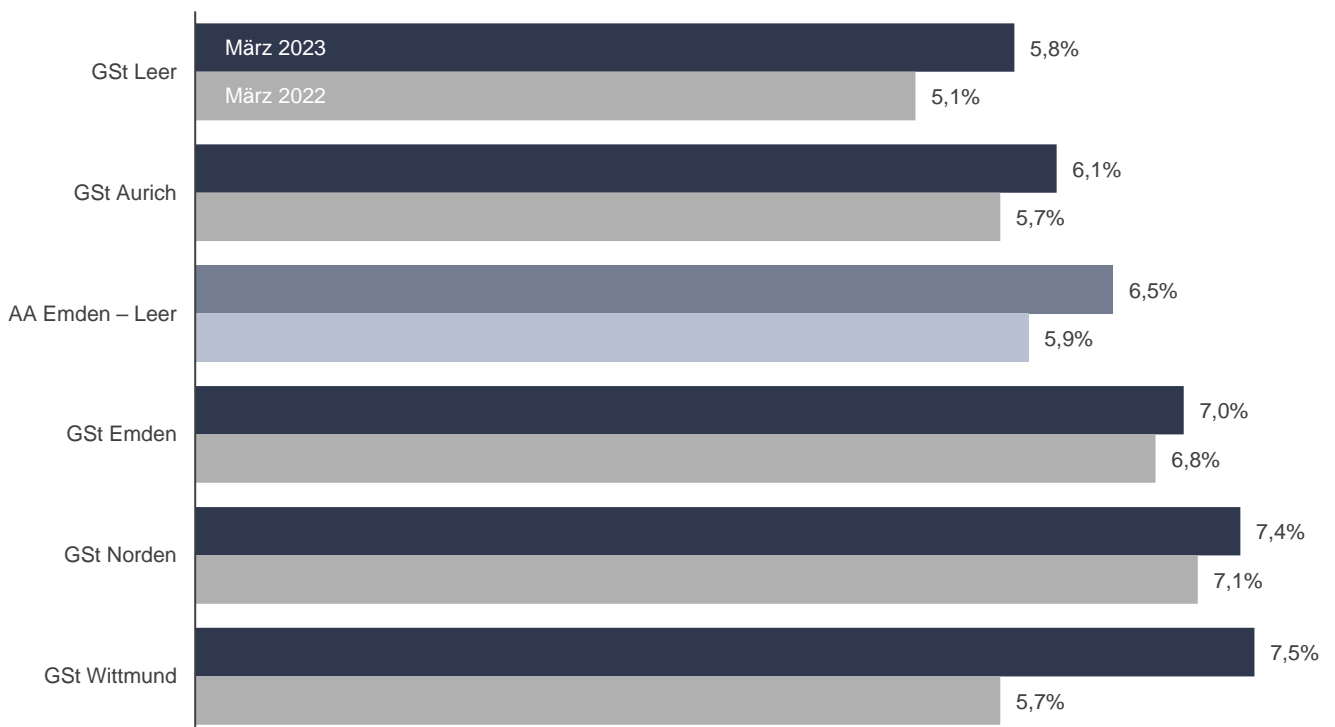
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Emden; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Wittmund mit einer Zunahme von 29%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2023 von 5,8% in Leer bis 7,5% in Wittmund.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 270 auf 2.793 Personen verringert. Das waren 26 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 446 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 84 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 701 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+142). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.555 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 141 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.671 Abmeldungen von Arbeitslosen (+245). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 55 Stellen auf 871 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 55 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 191 neue Arbeitsstellen, 70 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 532 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 154.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.651	4.883	4.832	-232	-4,8	196	4,4	6,6	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.793	3.063	3.137	-270	-8,8	26	0,9	3,7	4,1
55,4% Männer	1.546	1.663	1.706	-117	-7,0	-67	-4,2	-3,2	-3,2
44,6% Frauen	1.247	1.400	1.431	-153	-10,9	93	8,1	13,2	14,3
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	222	270	254	-48	-17,8	-24	-9,8	3,1	0,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	53	50	-18	-34,0	-4	-10,3	35,9	31,6
32,5% 50 Jahre und älter	908	1.007	1.026	-99	-9,8	56	6,6	14,0	11,2
22,1% dar. 55 Jahre und älter	617	677	688	-60	-8,9	57	10,2	16,9	13,7
37,6% Langzeitarbeitslose	1.049	1.067	1.067	-18	-1,7	-66	-5,9	-6,1	-7,5
4,7% Schwerbehinderte Menschen	131	144	153	-13	-9,0	-33	-20,1	-14,3	-5,6
30,1% Ausländer	842	997	1.068	-155	-15,5	188	28,7	35,1	37,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	446	550	559	-104	-18,9	84	23,2	20,9	-6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	166	215	305	-49	-22,8	33	24,8	12,6	-17,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	154	79	-40	-26,0	25	28,1	24,2	-12,2
15 bis unter 25 Jahre	76	106	80	-30	-28,3	4	5,6	14,0	1,3
55 Jahre und älter	56	86	105	-30	-34,9	-4	-6,7	62,3	22,1
seit Jahresbeginn	1.555	1.109	559	x	x	141	10,0	5,4	-6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	701	618	352	83	13,4	142	25,4	18,8	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	314	178	107	136	76,4	51	19,4	-16,4	-25,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	205	85	-37	-18,0	33	24,4	50,7	41,7
15 bis unter 25 Jahre	108	84	61	24	28,6	21	24,1	13,5	24,5
55 Jahre und älter	120	102	54	18	17,6	37	44,6	21,4	10,2
seit Jahresbeginn	1.671	970	352	x	x	245	17,2	11,9	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,6	7,8	x	x	x	6,8	7,3	7,5
Männer	7,1	7,7	7,9	x	x	x	7,4	7,9	8,1
Frauen	6,7	7,6	7,7	x	x	x	6,2	6,6	6,7
15 bis unter 25 Jahre	4,7	5,7	5,4	x	x	x	5,1	5,5	5,3
15 bis unter 20 Jahre	2,8	4,3	4,1	x	x	x	3,0	3,0	2,9
50 bis unter 65 Jahre	6,3	7,0	7,2	x	x	x	6,0	6,2	6,5
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,7	7,9	x	x	x	6,6	6,8	7,0
Ausländer	22,4	26,5	28,4	x	x	x	18,2	20,5	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	8,2	8,4	x	x	x	7,4	7,9	8,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	191	204	137	-13	-6,4	-70	-26,8	-15,4	-25,5
Zugang seit Jahresbeginn	532	341	137	x	x	-154	-22,4	-19,8	-25,5
Bestand	871	816	825	55	6,7	-55	-5,9	-0,4	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 165 auf 963 Personen verringert. Das waren 75 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 222 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 366 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Beginn des Jahres gab es 832 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 787 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.610	1.734	1.671	-124	-7,2	21	1,3	2,5	-3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	963	1.128	1.132	-165	-14,6	-75	-7,2	-3,2	-8,8
55,2% Männer	532	613	615	-81	-13,2	-61	-10,3	-7,0	-14,8
44,8% Frauen	431	515	517	-84	-16,3	-14	-3,1	1,8	-0,4
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	104	124	116	-20	-16,1	-23	-18,1	-9,5	-15,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	14	13	-4	-28,6	-2	-16,7	16,7	18,2
40,8% 50 Jahre und älter	393	461	464	-68	-14,8	-	-	9,8	0,2
30,2% dar. 55 Jahre und älter	291	326	330	-35	-10,7	1	0,3	6,5	-
8,6% Langzeitarbeitslose	83	79	84	4	5,1	-17	-17,0	-22,5	-26,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	52	57	60	-5	-8,8	-23	-30,7	-19,7	-18,9
29,0% Ausländer	279	367	363	-88	-24,0	24	9,4	15,4	4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	222	271	339	-49	-18,1	44	24,7	15,3	-17,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	171	268	-30	-17,5	39	38,2	23,0	-20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	51	25	-13	-25,5	-1	-2,6	-17,7	-34,2
15 bis unter 25 Jahre	42	55	45	-13	-23,6	4	10,5	1,9	-15,1
55 Jahre und älter	35	47	72	-12	-25,5	-4	-10,3	23,7	12,5
seit Jahresbeginn	832	610	339	x	x	8	1,0	-5,6	-17,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	366	259	162	107	41,3	62	20,4	-14,2	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	266	132	80	134	101,5	51	23,7	-19,5	-23,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	51	23	-10	-19,6	3	7,9	-19,0	-4,2
15 bis unter 25 Jahre	53	43	29	10	23,3	6	12,8	-10,4	52,6
55 Jahre und älter	73	50	31	23	46,0	18	32,7	-19,4	-3,1
seit Jahresbeginn	787	421	162	x	x	5	0,6	-11,9	-8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,9	3,1
Männer	2,5	2,8	2,8	x	x	x	2,7	3,0	3,3
Frauen	2,3	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,6	2,4	x	x	x	2,7	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,1	1,1	x	x	x	0,9	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,9	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,6	3,8
Ausländer	7,4	9,8	9,6	x	x	x	7,1	8,9	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	3,0	3,0	x	x	x	2,8	3,1	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 105 auf 1.830 Personen verringert. Das waren 101 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 224 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 335 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 80 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 723 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 133 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 884 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+240).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.041	3.149	3.161	-108	-3,4	175	6,1	9,0	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.830	1.935	2.005	-105	-5,4	101	5,8	8,1	13,1
55,4% Männer	1.014	1.050	1.091	-36	-3,4	-6	-0,6	-0,8	4,9
44,6% Frauen	816	885	914	-69	-7,8	107	15,1	21,1	24,7
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	118	146	138	-28	-19,2	-1	-0,8	16,8	21,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	39	37	-14	-35,9	-2	-7,4	44,4	37,0
28,1% 50 Jahre und älter	515	546	562	-31	-5,7	56	12,2	17,9	22,2
17,8% dar. 55 Jahre und älter	326	351	358	-25	-7,1	56	20,7	28,6	30,2
52,8% Langzeitarbeitslose	966	988	983	-22	-2,2	-49	-4,8	-4,4	-5,4
4,3% Schwerbehinderte Menschen	79	87	93	-8	-9,2	-10	-11,2	-10,3	5,7
30,8% Ausländer	563	630	705	-67	-10,6	164	41,1	50,0	64,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	224	279	220	-55	-19,7	40	21,7	26,8	18,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	44	37	-19	-43,2	-6	-19,4	-15,4	15,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	103	54	-27	-26,2	26	52,0	66,1	3,8
15 bis unter 25 Jahre	34	51	35	-17	-33,3	-	-	30,8	34,6
55 Jahre und älter	21	39	33	-18	-46,2	-	-	160,0	50,0
seit Jahresbeginn	723	499	220	x	x	133	22,5	22,9	18,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	335	359	190	-24	-6,7	80	31,4	64,7	11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	48	46	27	2	4,3	-	-	-6,1	-32,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	154	62	-27	-17,5	30	30,9	111,0	72,2
15 bis unter 25 Jahre	55	41	32	14	34,1	15	37,5	57,7	6,7
55 Jahre und älter	47	52	23	-5	-9,6	19	67,9	136,4	35,3
seit Jahresbeginn	884	549	190	x	x	240	37,3	41,1	11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,8	5,0	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Männer	4,7	4,8	5,0	x	x	x	4,7	4,9	4,8
Frauen	4,4	4,8	4,9	x	x	x	3,8	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	3,1	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,0	3,2	3,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,9	4,0	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,1	4,1	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Ausländer	15,0	16,7	18,7	x	x	x	11,1	11,7	11,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,2	5,4	x	x	x	4,6	4,8	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 112 auf 3.392 Personen verringert. Das waren 196 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%. Dabei meldeten sich 556 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 116 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 668 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+109). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.933 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 302 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.803 Abmeldungen von Arbeitslosen (+236). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 49 Stellen auf 541 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 211 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 166 neue Arbeitsstellen, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 451 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 67.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.271	5.380	5.240	-109	-2,0	539	11,4	11,0	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.392	3.504	3.522	-112	-3,2	196	6,1	5,9	5,1
53,2% Männer	1.804	1.885	1.889	-81	-4,3	11	0,6	0,1	-1,0
46,8% Frauen	1.588	1.619	1.633	-31	-1,9	185	13,2	13,7	13,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	321	343	316	-22	-6,4	61	23,5	30,4	23,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	59	68	-2	-3,4	21	58,3	68,6	78,9
33,2% 50 Jahre und älter	1.126	1.156	1.171	-30	-2,6	-15	-1,3	-1,7	-1,5
21,8% dar. 55 Jahre und älter	738	742	750	-4	-0,5	-18	-2,4	-3,8	-2,5
41,5% Langzeitarbeitslose	1.409	1.424	1.412	-15	-1,1	-160	-10,2	-11,2	-11,6
6,3% Schwerbehinderte Menschen	214	214	210	-	-	4	1,9	-1,8	-0,9
24,0% Ausländer	813	872	895	-59	-6,8	266	48,6	54,6	63,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	556	658	719	-102	-15,5	116	26,4	19,9	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	209	213	351	-4	-1,9	34	19,4	0,9	-9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	171	203	-61	-35,7	19	20,9	6,2	79,6
15 bis unter 25 Jahre	96	148	101	-52	-35,1	14	17,1	49,5	26,3
55 Jahre und älter	87	87	126	-	-	17	24,3	10,1	18,9
seit Jahresbeginn	1.933	1.377	719	x	x	302	18,5	15,6	12,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	668	687	448	-19	-2,8	109	19,5	15,9	8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	268	179	144	89	49,7	37	16,0	-16,7	-4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	232	84	-71	-30,6	60	59,4	82,7	61,5
15 bis unter 25 Jahre	113	114	75	-1	-0,9	33	41,3	25,3	11,9
55 Jahre und älter	105	105	71	-	-	11	11,7	19,3	-9,0
seit Jahresbeginn	1.803	1.135	448	x	x	236	15,1	12,6	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,3	6,3	x	x	x	5,7	5,9	6,0
Männer	6,1	6,4	6,4	x	x	x	6,0	6,3	6,4
Frauen	6,1	6,2	6,2	x	x	x	5,4	5,5	5,6
15 bis unter 25 Jahre	5,0	5,4	4,9	x	x	x	4,0	4,0	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,2	3,7	x	x	x	2,0	1,9	2,1
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,8	x	x	x	5,7	5,9	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,1	x	x	x	6,3	6,5	6,5
Ausländer	29,6	31,7	32,6	x	x	x	20,3	20,9	20,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,8	6,8	x	x	x	6,2	6,4	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	166	178	107	-12	-6,7	-24	-12,6	-14,4	-10,8
Zugang seit Jahresbeginn	451	285	107	x	x	-67	-12,9	-13,1	-10,8
Bestand	541	492	549	49	10,0	-211	-28,1	-31,1	-17,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 103 auf 1.063 Personen verringert. Das waren 21 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 300 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 396 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+53). Seit Beginn des Jahres gab es 1.080 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 978 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.757	1.857	1.759	-100	-5,4	53	3,1	2,5	-7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.063	1.166	1.145	-103	-8,8	-21	-1,9	-1,1	-7,4
57,0% Männer	606	688	666	-82	-11,9	-23	-3,7	-2,7	-11,8
43,0% Frauen	457	478	479	-21	-4,4	2	0,4	1,3	-0,6
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	132	155	121	-23	-14,8	12	10,0	24,0	4,3
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	14	10	-4	-28,6	1	11,1	40,0	-28,6
46,3% 50 Jahre und älter	492	522	533	-30	-5,7	-8	-1,6	-2,2	-2,9
36,4% dar. 55 Jahre und älter	387	399	411	-12	-3,0	-2	-0,5	-1,7	0,2
13,2% Langzeitarbeitslose	140	143	145	-3	-2,1	7	5,3	0,7	-5,8
8,7% Schwerbehinderte Menschen	92	93	88	-1	-1,1	6	7,0	6,9	3,5
10,3% Ausländer	110	143	131	-33	-23,1	4	3,8	24,3	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	300	355	425	-55	-15,5	55	22,4	8,2	-4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	174	185	327	-11	-5,9	40	29,9	8,2	-5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	106	46	-36	-34,0	13	22,8	3,9	-4,2
15 bis unter 25 Jahre	50	95	58	-45	-47,4	-4	-7,4	33,8	9,4
55 Jahre und älter	61	44	92	17	38,6	14	29,8	-21,4	10,8
seit Jahresbeginn	1.080	780	425	x	x	62	6,1	0,9	-4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	396	329	253	67	20,4	53	15,5	-12,5	5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	221	153	115	68	44,4	34	18,2	-17,7	-5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	89	43	-8	-9,0	15	22,7	-3,3	34,4
15 bis unter 25 Jahre	67	53	36	14	26,4	13	24,1	-13,1	-5,3
55 Jahre und älter	77	60	48	17	28,3	11	16,7	-6,3	-4,0
seit Jahresbeginn	978	582	253	x	x	20	2,1	-5,4	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,1	2,2
Männer	2,1	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,4	2,5
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,4	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,8	0,5	x	x	x	0,5	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Ausländer	4,0	5,2	4,8	x	x	x	3,9	4,3	4,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 9 auf 2.329 Personen verringert. Das waren 217 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%.

Dabei meldeten sich 256 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 61 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 272 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 853 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 240 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 825 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+216).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.514	3.523	3.481	-9	-0,3	486	16,1	16,0	13,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.329	2.338	2.377	-9	-0,4	217	10,3	9,8	12,5
51,4% Männer	1.198	1.197	1.223	1	0,1	34	2,9	1,7	6,1
48,6% Frauen	1.131	1.141	1.154	-10	-0,9	183	19,3	19,9	20,2
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	189	188	195	1	0,5	49	35,0	36,2	39,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	45	58	2	4,4	20	74,1	80,0	141,7
27,2% 50 Jahre und älter	634	634	638	-	-	-7	-1,1	-1,2	-0,3
15,1% dar. 55 Jahre und älter	351	343	339	8	2,3	-16	-4,4	-6,0	-5,6
54,5% Langzeitarbeitslose	1.269	1.281	1.267	-12	-0,9	-167	-11,6	-12,3	-12,2
5,2% Schwerbehinderte Menschen	122	121	122	1	0,8	-2	-1,6	-7,6	-3,9
30,2% Ausländer	703	729	764	-26	-3,6	262	59,4	62,4	83,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	256	303	294	-47	-15,5	61	31,3	37,1	49,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	35	28	24	7	25,0	-6	-14,6	-30,0	-45,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	65	157	-25	-38,5	6	17,6	10,2	141,5
15 bis unter 25 Jahre	46	53	43	-7	-13,2	18	64,3	89,3	59,3
55 Jahre und älter	26	43	34	-17	-39,5	3	13,0	87,0	47,8
seit Jahresbeginn	853	597	294	x	x	240	39,2	42,8	49,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	272	358	195	-86	-24,0	56	25,9	65,0	10,8
dar. in Erwerbstätigkeit	47	26	29	21	80,8	3	6,8	-10,3	-3,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	143	41	-63	-44,1	45	128,6	x	105,0
15 bis unter 25 Jahre	46	61	39	-15	-24,6	20	76,9	103,3	34,5
55 Jahre und älter	28	45	23	-17	-37,8	-	-	87,5	-17,9
seit Jahresbeginn	825	553	195	x	x	216	35,5	40,7	10,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Männer	4,1	4,0	4,1	x	x	x	3,9	4,0	3,9
Frauen	4,3	4,4	4,4	x	x	x	3,7	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,5	3,2	x	x	x	1,5	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Ausländer	25,6	26,5	27,8	x	x	x	16,4	16,7	15,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,1	4,1	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 390 auf 2.778 Personen verringert. Das waren 121 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,1%. Dabei meldeten sich 460 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 130 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 841 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+195). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.860 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 301 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.764 Abmeldungen von Arbeitslosen (+221). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 57 Stellen auf 373 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 151 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 103 neue Arbeitsstellen, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 233 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 68.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.106	4.398	4.327	-292	-6,6	178	4,5	4,1	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.778	3.168	3.046	-390	-12,3	121	4,6	6,3	2,6
52,3% Männer	1.452	1.639	1.563	-187	-11,4	2	0,1	3,0	-1,8
47,7% Frauen	1.326	1.529	1.483	-203	-13,3	119	9,9	10,2	7,7
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	288	302	279	-14	-4,6	28	10,8	2,0	-
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	62	62	-9	-14,5	18	51,4	34,8	26,5
36,5% 50 Jahre und älter	1.015	1.130	1.101	-115	-10,2	15	1,5	2,0	-1,5
24,2% dar. 55 Jahre und älter	673	738	716	-65	-8,8	6	0,9	-0,4	-5,2
30,8% Langzeitarbeitslose	856	889	878	-33	-3,7	-175	-17,0	-15,1	-18,2
7,0% Schwerbehinderte Menschen	194	199	195	-5	-2,5	6	3,2	-2,0	-2,0
27,6% Ausländer	768	886	860	-118	-13,3	283	58,4	51,7	48,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	460	655	745	-195	-29,8	130	39,4	27,2	4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	192	274	454	-82	-29,9	64	50,0	15,6	-2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	139	139	-60	-43,2	11	16,2	23,0	29,9
15 bis unter 25 Jahre	75	105	95	-30	-28,6	31	70,5	23,5	-2,1
55 Jahre und älter	88	123	153	-35	-28,5	26	41,9	44,7	-1,9
seit Jahresbeginn	1.860	1.400	745	x	x	301	19,3	13,9	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	841	512	411	329	64,3	195	30,2	1,8	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	453	184	166	269	146,2	94	26,2	-0,5	-1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	115	61	27	23,5	69	94,5	12,7	8,9
15 bis unter 25 Jahre	89	74	44	15	20,3	18	25,4	10,4	-35,3
55 Jahre und älter	163	102	92	61	59,8	22	15,6	-6,4	21,1
seit Jahresbeginn	1.764	923	411	x	x	221	14,3	2,9	4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	8,5	8,1	x	x	x	7,1	8,0	8,0
Männer	7,5	8,4	8,0	x	x	x	7,5	8,2	8,2
Frauen	7,4	8,5	8,3	x	x	x	6,8	7,8	7,7
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,8	6,3	x	x	x	5,8	6,6	6,2
15 bis unter 20 Jahre	4,3	5,0	5,0	x	x	x	2,7	3,5	3,8
50 bis unter 65 Jahre	7,3	8,1	7,9	x	x	x	7,4	8,2	8,3
55 bis unter 65 Jahre	7,6	8,3	8,1	x	x	x	8,1	9,1	9,2
Ausländer	24,9	28,8	27,9	x	x	x	16,7	20,2	20,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	9,1	8,8	x	x	x	7,7	8,7	8,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	103	78	52	25	32,1	-10	-8,8	-39,5	-11,9
Zugang seit Jahresbeginn	233	130	52	x	x	-68	-22,6	-30,9	-11,9
Bestand	373	316	279	57	18,0	-151	-28,8	-31,9	-32,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 316 auf 1.159 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 246 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 550 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+118). Seit Beginn des Jahres gab es 1.071 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 118 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.086 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+105).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.647	1.932	1.926	-285	-14,8	83	5,3	5,6	3,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.159	1.475	1.431	-316	-21,4	59	5,4	7,8	3,3	
55,0% Männer	638	784	745	-146	-18,6	35	5,8	8,7	2,9	
45,0% Frauen	521	691	686	-170	-24,6	24	4,8	6,8	3,8	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	118	130	101	-12	-9,2	17	16,8	8,3	-9,8	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	17	10	-8	-47,1	1	12,5	54,5	-16,7	
48,1% 50 Jahre und älter	557	668	676	-111	-16,6	11	2,0	2,6	1,3	
35,7% dar. 55 Jahre und älter	414	476	480	-62	-13,0	2	0,5	-0,8	-3,2	
9,4% Langzeitarbeitslose	109	106	105	3	2,8	-22	-16,8	-22,6	-26,6	
8,4% Schwerbehinderte Menschen	97	108	111	-11	-10,2	-5	-4,9	-1,8	1,8	
21,7% Ausländer	251	366	358	-115	-31,4	72	40,2	33,1	27,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	246	345	480	-99	-28,7	63	34,4	22,3	-1,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	221	415	-63	-28,5	53	50,5	24,9	-3,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	70	24	-30	-42,9	-	-	1,4	-31,4	
15 bis unter 25 Jahre	46	66	50	-20	-30,3	14	43,8	17,9	-5,7	
55 Jahre und älter	60	72	117	-12	-16,7	23	62,2	33,3	-7,1	
seit Jahresbeginn	1.071	825	480	x	x	118	12,4	7,1	-1,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	550	295	241	255	86,4	118	27,3	-	-5,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	417	166	146	251	151,2	92	28,3	13,7	-5,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	35	17	-1	-2,9	-6	-15,0	-32,7	-41,4	
15 bis unter 25 Jahre	57	34	16	23	67,6	10	21,3	-27,7	-59,0	
55 Jahre und älter	124	76	59	48	63,2	18	17,0	4,1	11,3	
seit Jahresbeginn	1.086	536	241	x	x	105	10,7	-2,4	-5,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,9	3,8	x	x	x	3,0	3,7	3,7	
Männer	3,3	4,0	3,8	x	x	x	3,1	3,7	3,7	
Frauen	2,9	3,8	3,8	x	x	x	2,8	3,6	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,9	2,3	x	x	x	2,2	2,7	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,4	0,8	x	x	x	0,6	0,8	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,7	4,8	x	x	x	4,0	4,8	4,9	
55 bis unter 65 Jahre	4,6	5,3	5,4	x	x	x	4,9	5,8	6,0	
Ausländer	8,2	11,9	11,6	x	x	x	6,2	9,5	9,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	4,2	4,1	x	x	x	3,2	4,0	4,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 74 auf 1.619 Personen verringert. Das waren 62 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%.

Dabei meldeten sich 214 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 291 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 77 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 789 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 183 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 678 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+116).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.459	2.466	2.401	-7	-0,3	95	4,0	2,9	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.619	1.693	1.615	-74	-4,4	62	4,0	5,1	2,0
50,3% Männer	814	855	818	-41	-4,8	-33	-3,9	-1,7	-5,7
49,7% Frauen	805	838	797	-33	-3,9	95	13,4	13,1	11,3
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	170	172	178	-2	-1,2	11	6,9	-2,3	6,6
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	45	52	-1	-2,2	17	63,0	28,6	40,5
28,3% 50 Jahre und älter	458	462	425	-4	-0,9	4	0,9	1,1	-5,8
16,0% dar. 55 Jahre und älter	259	262	236	-3	-1,1	4	1,6	0,4	-8,9
46,1% Langzeitarbeitslose	747	783	773	-36	-4,6	-153	-17,0	-14,0	-16,9
6,0% Schwerbehinderte Menschen	97	91	84	6	6,6	11	12,8	-2,2	-6,7
31,9% Ausländer	517	520	502	-3	-0,6	211	69,0	68,3	67,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	310	265	-96	-31,0	67	45,6	33,0	17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	53	39	-19	-35,8	11	47,8	-11,7	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	69	115	-30	-43,5	11	39,3	56,8	59,7
15 bis unter 25 Jahre	29	39	45	-10	-25,6	17	141,7	34,5	2,3
55 Jahre und älter	28	51	36	-23	-45,1	3	12,0	64,5	20,0
seit Jahresbeginn	789	575	265	x	x	183	30,2	25,3	17,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	291	217	170	74	34,1	77	36,0	4,3	21,4
dar. in Erwerbstätigkeit	36	18	20	18	100,0	2	5,9	-53,8	33,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	80	44	28	35,0	75	227,3	60,0	63,0
15 bis unter 25 Jahre	32	40	28	-8	-20,0	8	33,3	100,0	-3,4
55 Jahre und älter	39	26	33	13	50,0	4	11,4	-27,8	43,5
seit Jahresbeginn	678	387	170	x	x	116	20,6	11,2	21,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,5	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Männer	4,2	4,4	4,2	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Frauen	4,5	4,7	4,4	x	x	x	4,0	4,2	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,5	3,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,6	4,2	x	x	x	2,1	2,7	2,9
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,8	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Ausländer	16,8	16,9	16,3	x	x	x	10,6	10,7	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,9	4,6	x	x	x	4,5	4,7	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 221 auf 2.148 Personen verringert. Das waren 485 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%. Dabei meldeten sich 289 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 512 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.250 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 151 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.089 Abmeldungen von Arbeitslosen (+69). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 27 Stellen auf 401 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 68 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 75 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 303 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 7.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.092	3.309	3.314	-217	-6,6	443	16,7	14,7	14,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.148	2.369	2.299	-221	-9,3	485	29,2	25,9	23,3
49,2% Männer	1.056	1.178	1.138	-122	-10,4	150	16,6	19,4	14,4
50,8% Frauen	1.092	1.191	1.161	-99	-8,3	335	44,3	33,2	33,6
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	186	199	197	-13	-6,5	35	23,2	22,8	29,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	29	29	1	3,4	7	30,4	11,5	-
39,8% 50 Jahre und älter	855	954	916	-99	-10,4	129	17,8	15,6	11,6
29,0% dar. 55 Jahre und älter	623	690	665	-67	-9,7	104	20,0	17,9	14,5
23,0% Langzeitarbeitslose	494	503	481	-9	-1,8	-	-	0,4	-4,9
5,3% Schwerbehinderte Menschen	114	124	130	-10	-8,1	4	3,6	11,7	15,0
31,3% Ausländer	673	707	689	-34	-4,8	423	169,2	142,1	149,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	289	415	546	-126	-30,4	38	15,1	15,3	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	200	388	-70	-35,0	29	28,7	13,0	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	83	40	-31	-37,3	-3	-5,5	2,5	-24,5
15 bis unter 25 Jahre	37	69	59	-32	-46,4	-4	-9,8	25,5	55,3
55 Jahre und älter	63	100	155	-37	-37,0	8	14,5	23,5	21,1
seit Jahresbeginn	1.250	961	546	x	x	151	13,7	13,3	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	512	341	236	171	50,1	45	9,6	-0,3	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	322	131	107	191	145,8	22	7,3	-	25,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	64	28	-5	-7,8	17	40,5	-19,0	-31,7
15 bis unter 25 Jahre	47	55	26	-8	-14,5	-5	-9,6	22,2	44,4
55 Jahre und älter	133	81	62	52	64,2	10	8,1	-2,4	19,2
seit Jahresbeginn	1.089	577	236	x	x	69	6,8	4,3	11,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	8,2	8,0	x	x	x	5,7	6,5	6,4
Männer	7,2	8,0	7,7	x	x	x	6,1	6,6	6,7
Frauen	7,8	8,5	8,3	x	x	x	5,4	6,3	6,1
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,8	5,7	x	x	x	4,3	4,6	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,1	2,4	2,6
50 bis unter 65 Jahre	7,7	8,6	8,2	x	x	x	6,6	7,5	7,5
55 bis unter 65 Jahre	8,8	9,8	9,4	x	x	x	7,6	8,5	8,4
Ausländer	48,0	50,4	49,1	x	x	x	18,6	21,7	20,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,1	8,9	8,6	x	x	x	6,2	7,0	7,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	75	123	105	-48	-39,0	-19	-20,2	-2,4	16,7
Zugang seit Jahresbeginn	303	228	105	x	x	-7	-2,3	5,6	16,7
Bestand	401	374	332	27	7,2	-68	-14,5	-17,1	-14,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 199 auf 1.052 Personen verringert. Das waren 151 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 189 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 386 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+30). Seit Beginn des Jahres gab es 913 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 103 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 777 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+40).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.419	1.635	1.669	-216	-13,2	114	8,7	6,4	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.052	1.251	1.209	-199	-15,9	151	16,8	12,7	11,3
50,7% Männer	533	642	612	-109	-17,0	48	9,9	14,2	7,0
49,3% Frauen	519	609	597	-90	-14,8	103	24,8	11,1	16,1
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	95	106	101	-11	-10,4	13	15,9	17,8	34,7
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	6	4	-	-	-	-	-25,0	-42,9
51,3% 50 Jahre und älter	540	626	613	-86	-13,7	47	9,5	4,3	4,1
39,5% dar. 55 Jahre und älter	416	472	466	-56	-11,9	41	10,9	6,3	5,4
9,0% Langzeitarbeitslose	95	97	97	-2	-2,1	-15	-13,6	-11,0	-14,2
6,6% Schwerbehinderte Menschen	69	82	86	-13	-15,9	2	3,0	20,6	21,1
15,5% Ausländer	163	202	192	-39	-19,3	57	53,8	41,3	34,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	282	442	-93	-33,0	34	21,9	8,9	11,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	183	367	-70	-38,3	33	41,3	19,6	8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	60	29	-17	-28,3	1	2,4	-3,2	-25,6
15 bis unter 25 Jahre	25	50	42	-25	-50,0	-2	-7,4	8,7	44,8
55 Jahre und älter	43	70	141	-27	-38,6	7	19,4	4,5	21,6
seit Jahresbeginn	913	724	442	x	x	103	12,7	10,5	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	386	227	164	159	70,0	30	8,4	-2,2	10,1
dar. in Erwerbstätigkeit	290	112	86	178	158,9	18	6,6	1,8	30,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	45	23	-9	-20,0	5	16,1	-15,1	-23,3
15 bis unter 25 Jahre	31	38	19	-7	-18,4	-4	-11,4	15,2	46,2
55 Jahre und älter	104	62	47	42	67,7	-1	-1,0	-4,6	9,3
seit Jahresbeginn	777	391	164	x	x	40	5,4	2,6	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	4,3	4,2	x	x	x	3,1	3,8	3,7
Männer	3,6	4,4	4,2	x	x	x	3,3	3,8	3,8
Frauen	3,7	4,3	4,2	x	x	x	2,9	3,9	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,1	2,9	x	x	x	2,3	2,6	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,4	x	x	x	0,5	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	4,8	5,6	5,5	x	x	x	4,5	5,4	5,3
55 bis unter 65 Jahre	5,9	6,7	6,5	x	x	x	5,4	6,4	6,3
Ausländer	11,6	14,4	13,7	x	x	x	7,9	10,6	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,7	4,5	x	x	x	3,4	4,2	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 22 auf 1.096 Personen verringert. Das waren 334 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 100 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 126 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 337 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 312 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+29).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.673	1.674	1.645	-1	-0,1	329	24,5	24,1	22,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.096	1.118	1.090	-22	-2,0	334	43,8	45,0	40,1
47,7% Männer	523	536	526	-13	-2,4	102	24,2	26,1	24,3
52,3% Frauen	573	582	564	-9	-1,5	232	68,0	68,2	58,9
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	91	93	96	-2	-2,2	22	31,9	29,2	24,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	23	25	1	4,3	7	41,2	27,8	13,6
28,7% 50 Jahre und älter	315	328	303	-13	-4,0	82	35,2	45,8	30,6
18,9% dar. 55 Jahre und älter	207	218	199	-11	-5,0	63	43,8	54,6	43,2
36,4% Langzeitarbeitslose	399	406	384	-7	-1,7	15	3,9	3,6	-2,3
4,1% Schwerbehinderte Menschen	45	42	44	3	7,1	2	4,7	-2,3	4,8
46,5% Ausländer	510	505	497	5	1,0	366	x	238,9	x
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	100	133	104	-33	-24,8	4	4,2	31,7	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	17	17	21	-	-	-4	-19,0	-29,2	-34,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	23	11	-14	-60,9	-4	-30,8	21,1	-21,4
15 bis unter 25 Jahre	12	19	17	-7	-36,8	-2	-14,3	111,1	88,9
55 Jahre und älter	20	30	14	-10	-33,3	1	5,3	114,3	16,7
seit Jahresbeginn	337	237	104	x	x	48	16,6	22,8	13,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	126	114	72	12	10,5	15	13,5	3,6	16,1
dar. in Erwerbstätigkeit	32	19	21	13	68,4	4	14,3	-9,5	10,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	19	5	4	21,1	12	109,1	-26,9	-54,5
15 bis unter 25 Jahre	16	17	7	-1	-5,9	-1	-5,9	41,7	40,0
55 Jahre und älter	29	19	15	10	52,6	11	61,1	5,6	66,7
seit Jahresbeginn	312	186	72	x	x	29	10,2	8,1	16,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,8	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Männer	3,5	3,6	3,6	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Frauen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,0	2,0	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,2	2,4	x	x	x	1,5	1,6	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	2,7	x	x	x	2,2	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	2,8	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	36,4	36,0	35,4	x	x	x	10,7	11,1	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 69 auf 5.043 Personen verringert. Das waren 565 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,1%. Dabei meldeten sich 923 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 66 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.014 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+60). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.982 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 146 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.753 Abmeldungen von Arbeitslosen (+4). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 35 Stellen auf 612 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 122 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 149 neue Arbeitsstellen, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 432 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 193.

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.086	8.107	8.080	-21	-0,3	469	6,2	4,8	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.043	5.112	5.130	-69	-1,3	565	12,6	11,7	10,3
53,3% Männer	2.689	2.731	2.712	-42	-1,5	221	9,0	9,0	7,7
46,7% Frauen	2.354	2.381	2.418	-27	-1,1	344	17,1	14,9	13,3
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	473	471	455	2	0,4	52	12,4	9,3	12,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	73	77	8	11,0	15	22,7	-2,7	6,9
35,0% 50 Jahre und älter	1.763	1.770	1.767	-7	-0,4	209	13,4	9,9	6,5
23,7% dar. 55 Jahre und älter	1.195	1.193	1.188	2	0,2	166	16,1	13,2	10,8
36,1% Langzeitarbeitslose	1.821	1.824	1.801	-3	-0,2	-110	-5,7	-7,7	-8,8
7,4% Schwerbehinderte Menschen	372	390	388	-18	-4,6	-5	-1,3	4,0	3,2
28,0% Ausländer	1.414	1.351	1.346	63	4,7	550	63,7	58,9	58,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	923	1.039	1.020	-116	-11,2	66	7,7	1,0	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	278	356	521	-78	-21,9	-30	-9,7	13,0	4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	325	165	-52	-16,0	38	16,2	-21,5	-7,3
15 bis unter 25 Jahre	158	200	170	-42	-21,0	-19	-10,7	-13,0	8,3
55 Jahre und älter	157	156	203	1	0,6	21	15,4	-6,0	14,0
seit Jahresbeginn	2.982	2.059	1.020	x	x	146	5,1	4,0	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.014	1.070	669	-56	-5,2	60	6,3	-3,1	-3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	345	321	198	24	7,5	-26	-7,0	-9,1	-12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	293	330	124	-37	-11,2	25	9,3	-12,5	-27,9
15 bis unter 25 Jahre	164	182	117	-18	-9,9	-10	-5,7	-8,5	13,6
55 Jahre und älter	165	163	114	2	1,2	-5	-2,9	-16,0	-19,7
seit Jahresbeginn	2.753	1.739	669	x	x	4	0,1	-3,1	-3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,9	5,9	x	x	x	5,1	5,2	5,3
Männer	5,8	5,9	5,8	x	x	x	5,2	5,3	5,3
Frauen	5,9	5,9	6,0	x	x	x	5,0	5,2	5,3
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,0	4,1	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,4	2,6	x	x	x	2,2	2,5	2,4
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,0	5,2	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,2	x	x	x	5,5	5,6	5,8
Ausländer	26,3	25,2	25,1	x	x	x	16,9	16,7	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,3	6,4	x	x	x	5,6	5,7	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	149	184	99	-35	-19,0	-34	-18,6	-32,8	-41,1
Zugang seit Jahresbeginn	432	283	99	x	x	-193	-30,9	-36,0	-41,1
Bestand	612	647	632	-35	-5,4	-122	-16,6	-16,4	-11,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 100 auf 1.908 Personen verringert. Das waren 57 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 514 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 617 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+68). Seit Beginn des Jahres gab es 1.778 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 135 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.655 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+93).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.151	3.203	3.212	-52	-1,6	-52	-1,6	-3,4	-3,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.908	2.008	2.065	-100	-5,0	57	3,1	3,6	3,4	
58,4% Männer	1.115	1.173	1.183	-58	-4,9	11	1,0	1,2	2,8	
41,6% Frauen	793	835	882	-42	-5,0	46	6,2	7,2	4,1	
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	252	270	260	-18	-6,7	-7	-2,7	0,7	8,8	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	43	36	-3	-7,0	5	14,3	2,4	-5,3	
46,4% 50 Jahre und älter	886	906	909	-20	-2,2	85	10,6	6,6	1,8	
35,9% dar. 55 Jahre und älter	685	693	696	-8	-1,2	50	7,9	6,0	3,1	
11,3% Langzeitarbeitslose	216	218	218	-2	-0,9	-117	-35,1	-37,2	-36,6	
8,5% Schwerbehinderte Menschen	162	179	180	-17	-9,5	-19	-10,5	-2,7	-3,2	
12,4% Ausländer	237	241	245	-4	-1,7	9	3,9	10,0	10,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	514	594	670	-80	-13,5	34	7,1	1,4	16,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	253	306	489	-53	-17,3	-13	-4,9	12,9	10,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	175	91	-44	-25,1	6	4,8	-21,5	44,4	
15 bis unter 25 Jahre	96	132	118	-36	-27,3	-2	-2,0	-13,2	40,5	
55 Jahre und älter	100	109	138	-9	-8,3	2	2,0	-	7,8	
seit Jahresbeginn	1.778	1.264	670	x	x	135	8,2	8,7	16,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	617	644	394	-27	-4,2	68	12,4	3,2	1,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	301	276	161	25	9,1	-13	-4,1	-7,1	-13,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	146	63	-30	-20,5	13	12,6	-5,2	-17,1	
15 bis unter 25 Jahre	112	120	69	-8	-6,7	16	16,7	7,1	21,1	
55 Jahre und älter	113	114	76	-1	-0,9	-7	-5,8	-10,2	-1,3	
seit Jahresbeginn	1.655	1.038	394	x	x	93	6,0	2,5	1,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
Männer	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,5	2,4	
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,2	x	x	x	1,2	1,4	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,5	3,6	
Ausländer	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,3	4,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer
 März 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 31 auf 3.135 Personen gestiegen. Das waren 508 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 409 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 397 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.204 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.098 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-89).

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.935	4.904	4.868	31	0,6	521	11,8	10,9	9,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.135	3.104	3.065	31	1,0	508	19,3	17,6	15,5
50,2% Männer	1.574	1.558	1.529	16	1,0	210	15,4	15,7	11,9
49,8% Frauen	1.561	1.546	1.536	15	1,0	298	23,6	19,6	19,3
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	221	201	195	20	10,0	59	36,4	23,3	16,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	30	41	11	36,7	10	32,3	-9,1	20,6
28,0% 50 Jahre und älter	877	864	858	13	1,5	124	16,5	13,5	12,0
16,3% dar. 55 Jahre und älter	510	500	492	10	2,0	116	29,4	25,0	23,9
51,2% Langzeitarbeitslose	1.605	1.606	1.583	-1	-0,1	7	0,4	-1,5	-2,9
6,7% Schwerbehinderte Menschen	210	211	208	-1	-0,5	14	7,1	10,5	9,5
37,5% Ausländer	1.177	1.110	1.101	67	6,0	541	85,1	75,9	75,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	409	445	350	-36	-8,1	32	8,5	0,5	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	50	32	-25	-50,0	-17	-40,5	13,6	-43,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	150	74	-8	-5,3	32	29,1	-21,5	-35,7
15 bis unter 25 Jahre	62	68	52	-6	-8,8	-17	-21,5	-12,8	-28,8
55 Jahre und älter	57	47	65	10	21,3	19	50,0	-17,5	30,0
seit Jahresbeginn	1.204	795	350	x	x	11	0,9	-2,6	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	397	426	275	-29	-6,8	-8	-2,0	-11,3	-8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	44	45	37	-1	-2,2	-13	-22,8	-19,6	-9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	184	61	-7	-3,8	12	7,3	-17,5	-36,5
15 bis unter 25 Jahre	52	62	48	-10	-16,1	-26	-33,3	-28,7	4,3
55 Jahre und älter	52	49	38	3	6,1	2	4,0	-26,9	-41,5
seit Jahresbeginn	1.098	701	275	x	x	-89	-7,5	-10,4	-8,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Männer	3,4	3,3	3,3	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,0	1,4	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Ausländer	21,9	20,7	20,5	x	x	x	12,5	12,4	12,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,3	3,3	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.